

Pressemitteilung World Vision

World Vision geschockt über Ermordung von sechs Mitarbeitern in Pakistan

Friedrichsdorf / Islamabad, 10. März 2010. In Pakistan sind heute sechs Mitarbeiter der internationalen Hilfsorganisation World Vision ermordet worden. Ersten Schilderungen zufolge attackierten bewaffnete Täter das World Vision-Büro im Mansehra Distrikt, 65 Kilometer nördlich von Islamabad. Sie zündeten offenbar Bomben oder Granaten und eröffneten dann das Feuer. Sechs pakistanische Mitarbeiter wurden getötet, sieben schwer verletzt, ein Kollege wird noch vermisst.

„Wir sind geschockt über den brutalen Angriff und diesen sinnlosen Tod unserer Kollegen“, sagt Christoph Waffenschmidt, der Vorstandsvorsitzende von World Vision Deutschland. „Diejenigen, die die Helfer getötet haben, müssen wissen, dass sie ihre eigenen Landsleute umgebracht haben und noch dazu Menschen, die sich gegen Armut und für bessere Lebensbedingungen in ihrem Land eingesetzt haben.“

Aus dem pakistanischen World Vision-Büro ist zu hören, dass es im Vorfeld dieser Tat weder Hinweise auf einen Anschlag noch einen Drohbrief gegeben habe. Grundsätzlich seien in der Region Pakistans jedoch westliche Organisationen angefeindet worden. World Vision hat alle Hilfsmaßnahmen in Pakistan bis auf Weiteres eingestellt.

Die Hilfsorganisation World Vision engagiert sich seit 1992 in Pakistan, insbesondere mit humanitärer Hilfe. In dem Büro in Mansehra arbeiten einheimischen Mitarbeiter. 2001 wurde der Einsatz auf die Provinzen North West Frontier und Punjab erweitert. Nach dem Erdbeben 2005 im Norden Pakistans versorgte World Vision zigtausende Familien mit Lebensmitteln, Medikamenten und Kleidung. Auch nach den Unruhen 2009 in den Bergregionen Swat, Buner und Lower Dir halfen World Vision-Mitarbeiter tausenden Flüchtlingen.

Aktuell führt World Vision zwei Projekte für Kinder und deren Familien in 22 Gemeinden der North West Frontier Provinz durch. Zum einen werden Bildungsmöglichkeiten und die landwirtschaftliche Entwicklung gefördert. Zum anderen geht es in einem Mutter-Kind-Projekt darum, Schwangere zu betreuen und die Entwicklung von Kindern unter fünf Jahren zu verbessern.

KONTAKT ▼

World Vision Deutschland, Tel.: 06172 763-151 oder -155

HINTERGRUND

World Vision Deutschland e.V. ist ein christliches Hilfswerk mit den Arbeitsschwerpunkten nachhaltige Entwicklungszusammenarbeit, humanitäre Hilfe und entwicklungspolitische Anwaltschaftsarbeit. Im Finanzjahr 2009 wurden 239 Projekte in 48 Ländern durchgeführt. World Vision Deutschland ist Teil der weltweiten World Vision-Partnerschaft. World Vision unterhält offizielle Arbeitsbeziehungen zur Weltgesundheitsorganisation (WHO) und dem Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen (UNICEF) und arbeitet eng mit dem Flüchtlingskommissariat der Vereinten Nationen (UNHCR) zusammen. World Vision Deutschland ist Mitglied der Bündnisse „Aktion Deutschland Hilft“ und Gemeinsam für Afrika. www.worldvision.de